

Bundesgesetzblatt ¹¹⁸⁵

Teil II

G 1998

2009 **Ausgegeben zu Bonn am 20. November 2009** **Nr. 35**

Tag	Inhalt	Seite
8.10.2009	Bekanntmachung über den Geltungsbereich der Satzung der Internationalen Kupfer-Studiengruppe	1186
8.10.2009	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens über die Internationale Seeschiffahrts-Organisation	1186
8.10.2009	Bekanntmachung über das Inkrafttreten der Änderung des Abkommens vom 31. März 1992 zur Erhaltung der Kleinwale in der Nord- und Ostsee	1187
29.10.2009	Bekanntmachung der Fehlerverzeichnisse 1 und 2 zur Neufassung der Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter (RID 2007) sowie zu den mit der 14. RID-Änderungsverordnung veröffentlichten Änderungen des RID	1188
2.11.2009	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Dritten Protokolls zum Allgemeinen Abkommen über die Vorrechte und Befreiungen des Europarats	1199
2.11.2009	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens über die Überstellung verurteilter Personen	1200

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich
der Satzung der Internationalen Kupfer-Studiengruppe**

Vom 8. Oktober 2009

Die Satzung der Internationalen Kupfer-Studiengruppe vom 24. Februar 1989 (BGBl. 1992 II S. 534, 535) ist nach ihrem Absatz 3 Buchstabe c in Verbindung mit Absatz 22 Buchstabe c für

Schweden am 24. Juni 2009
in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluss an die Bekanntmachung vom 28. Juli 2005 (BGBl. II S. 1024).

Berlin, den 8. Oktober 2009

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Susanne Wasum-Rainer

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich des Übereinkommens
über die Internationale Seeschiffahrts-Organisation**

Vom 8. Oktober 2009

Das Übereinkommen vom 6. März 1948 über die Internationale Seeschiffahrts-Organisation in der Fassung der am 4. November 1993 angenommenen Änderungen (BGBl. 1986 II S. 423, 424; 2002 II S. 1870, 1871) ist nach seinem Artikel 5 in Verbindung mit Artikel 71 für

die Cookinseln am 18. Juli 2008
Uganda am 30. Juni 2009
in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluss an die Bekanntmachung vom 16. November 2006 (BGBl. II S. 1228).

Berlin, den 8. Oktober 2009

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Susanne Wasum-Rainer

**Bekanntmachung
über das Inkrafttreten
der Änderung des Abkommens vom 31. März 1992
zur Erhaltung der Kleinwale in der Nord- und Ostsee**

Vom 8. Oktober 2009

Nach Artikel 2 Absatz 2 des Gesetzes vom 24. März 2006 zur Ausweitung des ASCOBANS-Abkommensgebiets (BGBl. 2006 II S. 266, 267) wird bekannt gemacht, dass die am 22. August 2003 durch Entschließung Nr. 4 (Ausweitung des ASCOBANS-Abkommensgebiets) angenommene Änderung des Abkommens vom 31. März 1992 zur Erhaltung der Kleinwale in der Nord- und Ostsee (BGBl. 1993 II S. 1113, 1114) nach Nummer 6.5.3 des Abkommens für die

Bundesrepublik Deutschland am 3. Februar 2008

in Kraft getreten ist; die Ratifikationsurkunde war am 15. Januar 2007 beim Generalsekretär der Vereinten Nationen in New York hinterlegt worden.

Die Änderung des Abkommens ist ferner für folgende weitere Staaten am 3. Februar 2008 in Kraft getreten:

Dänemark

Finnland

Frankreich

Niederlande

für das Königreich in Europa.

Die Änderung des Abkommens ist für

Polen

am 31. Juli 2009

in Kraft getreten.

Berlin, den 8. Oktober 2009

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Susanne Wasum-Rainer

**Bekanntmachung
der Fehlerverzeichnisse 1 und 2
zur Neufassung der Ordnung
für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter (RID 2007)
sowie zu den mit der 14. RID-Änderungsverordnung
veröffentlichten Änderungen des RID**

Vom 29. Oktober 2009

Zu der mit der Bekanntmachung vom 16. Mai 2008 (BGBl. 2008 II S. 475) veröffentlichten Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter (RID) in der seit dem 1. Januar 2007 geltenden Fassung und zu den mit der 14. RID-Änderungsverordnung vom 14. November 2008 (BGBl. 2008 II S. 1334) veröffentlichten Änderungen des RID werden nachfolgend die Fehlerverzeichnisse 1 und 2 der Zwischenstaatlichen Organisation für den internationalen Eisenbahnverkehr (OTIF) in Französisch und Deutsch bekannt gemacht.

Berlin, den 29. Oktober 2009

Bundesministerium
für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
Im Auftrag
H. Rein

Fehlerverzeichnis 1

Anmerkung: Es werden nur diejenigen Textänderungen angegeben, die Einfluss auf die Übersetzung in andere Sprachen haben. Sprachliche Verbesserungen des deutschen Textes werden nicht wiedergegeben.

Vorblatt

Korrekturen in der Neufassung des RID (RID 2007):

Unter den Mitgliedstaaten nach „Deutschland,“ einfügen:

„Estland,“.

[betrifft nur die deutsche und englische Fassung]

Unter den Mitgliedstaaten „Mazedonien (ehemalige jugoslawische Republik)“ ändern in:

„ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien“.

Inhaltsverzeichnis

Änderungen (14. RID-Änderungsverordnung):

Folgende neue Zeile einfügen:

„4.1.9.3 Versandstücke die spaltbare Stoffe enthalten“.

Korrekturen in der Neufassung des RID (RID 2007):

2.2.41 „desensibilisierte explosive Stoffe“ ändern in:

„desensibilisierte explosive feste Stoffe“.

[betrifft nur die deutsche und französische Fassung]

Teil 1

Änderungen (14. RID-Änderungsverordnung):

1.1.3.6.3 Folgende zusätzliche Änderung einfügen:

In der Tabelle unter Beförderungskategorie 1 in der Spalte (2) unter „Klasse 2“ nach „TOC“ einen Verweis auf die Fußnote a) aufnehmen.

1.2.1 In der Begriffsbestimmung für „Antragsteller“ „Konformitätsbewertung“ zweimal in Kursivschrift darstellen.

Teil 2

Änderungen (14. RID-Änderungsverordnung):

2.2.9.1.10.4.2 Im ersten Satz „vor der Art“ ändern in:

„von der Art“.

[betrifft nur die deutsche Fassung]

Korrekturen in der Neufassung des RID (RID 2007):

2.2.1.1.7.5 Unter „Großfeuerwerksbombe, kugelförmig oder zylindrisch“/„vorgeladener Mörser, Großfeuerwerksbombe in einem Mörser (engl. shell in mortar)“ folgende vierte Eintragung wiederaufnehmen:

Typ	einschließlich:/ Synonyme:	Begriffs- bestimmung	Spezifikation	Klassifizierung
			Sterneffektbombe: > 50 mm und < 180 mm	1.2G

[betrifft nur die deutsche Fassung]

2.2.41 In der Überschrift „desensibilisierte explosive Stoffe“ ändern in:

„desensibilisierte explosive feste Stoffe“.

[betrifft nur die deutsche Fassung]

2.2.41.3 Im Verzeichnis der Sammeleintragungen vor „ohne Nebengefahr D“ und „giftig DT“ „desensibilisierte explosive Stoffe“ ändern in:

„desensibilisierte explosive feste Stoffe“.

[betrifft nur die deutsche Fassung]

2.2.43.2 Der Satz unter der Überschrift erhält am Anfang folgenden Wortlaut:

„Mit Wasser reagierende feste Stoffe, ...“.

[betrifft nur die deutsche Fassung]

2.2.9.3

Nach dem Klassifizierungscode M 4 folgende Eintragung wiederaufnehmen:

Rettungsmittel	M5	2990 RETTUNGSMITTEL, SELBSTAUFBLASEND, wie Flugzeug-Notrutschen, Flugzeug-Überlebensausrüstungen und Seenotrettungsgeräte
		3072 RETTUNGSMITTEL, NICHT SELBSTAUFBLASEND, gefährliche Güter als Ausrüstung enthaltend
		3268 AIRBAG-GASGENERATOREN oder
		3268 AIRBAG-MODULE oder
		3268 GURTSTRAFFER

[betrifft nur die deutsche Fassung]

Teil 3

Änderungen (14. RID-Änderungsverordnung):

Kapitel 3.3**SV 338**

In Absatz a) nach „ohne dass“ einfügen:

„es“.

[betrifft nur die deutsche Fassung]

SV 339

Im dritten Unterabsatz „Information“ ändern in:

„Informationen“.

[betrifft nur die deutsche Fassung]

3.5.3.2

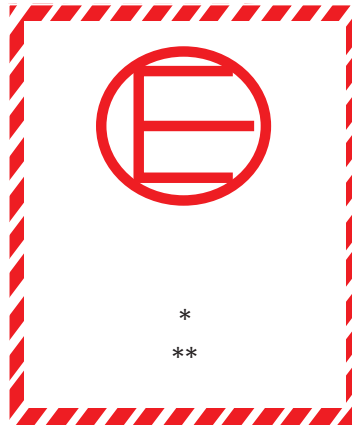
Am Ende des zweiten Satzes „wir der zu befördernde Stoff“ ändern in:

„wie der zu befördernde Stoff“.

[betrifft nur die deutsche Fassung]

3.5.4.2

Die Abbildung wie folgt ersetzen (der Mittelstrich des Buchstabens „E“ darf den Kreis nicht berühren):



Korrekturen in der Neufassung des RID (RID 2007):

Tabelle A

Bei den UN-Nummern 1250 und 1305 in Spalte (7b) „E0“ ändern in:

„E2“.

[betrifft nur die deutsche Fassung]

Bei der zweiten Eintragung der UN-Nummer 2031 in Spalte (2) einmal streichen:

„mit“.

[betrifft nur die deutsche Fassung]

Teil 4

Änderungen (14. RID-Änderungsverordnung):

4.1.4.1**P 200**

Die Änderungsanweisung zur Norm „EN 1439:2005“ erhält folgenden Wortlaut:

„In Absatz (11) in der Tabelle „EN 1439:2005 (ausgenommen 3.5 und Anlage C)“ ändern in:

„EN 1439:2008 (ausgenommen 3.5 und Anlage G)“.

Der Titel dieser Norm in der Spalte „Titel des Dokuments“ erhält folgenden Wortlaut:

„Flüssiggas-Geräte und Ausrüstungsteile – Kontrollverfahren für ortsbewegliche, wiederbefüllbare Flaschen für Flüssiggas (LPG) vor, während und nach dem Füllen“.

Korrekturen in der Neufassung des RID (RID 2007):

- 4.1.1.19.6** In der Tabelle bei UN-Nummer 2054 in Spalte (3a) „8x“ ändern in:
„8“.
[betrifft nur die deutsche Fassung]
- 4.2.1.9.6 c)** erhält am Anfang folgenden Wortlaut:
„wenn sie undicht oder in einem Ausmaß beschädigt sind,“.
[betrifft nur die deutsche Fassung]

Teil 6

Änderungen (14. RID-Änderungsverordnung):

- 6.2.1.3.6.3** „mit ihrer Funktion“ ändern in:
„mit seiner Funktion“.
[betrifft nur die deutsche Fassung]
- 6.8.3.1.5** Die neu einzufügende Überschrift wie folgt darstellen:
**„Sonstige Vorschriften für den Bau von Kesselwagen
und Batteriewagen“.**

Korrekturen in der Neufassung des RID (RID 2007):

- 6.2.4** In der Tabelle erhält die erste Norm unter der Überschrift „für die Kennzeichnung“ in Spalte (1) folgende Bezeichnung:
„EN 1442:1998 + AC:1999“.
[betrifft nur die deutsche Fassung]
- 6.8.3.4.6 a)** streichen:
„ , UN 1076 Phosgen“.
[betrifft nur die deutsche Fassung]

Teil 7

Änderungen (14. RID-Änderungsverordnung):

- 7.5.2.1** In der Änderung zur Fußnote d) der Tabelle „und alkalischen Metallnitrat“ ändern in:
„und Erdalkalimetall-Nitrat“.
[betrifft nur die deutsche Fassung]

Fehlerverzeichnis 2

Anmerkung: Es werden nur diejenigen Textänderungen angegeben, die Einfluss auf die Übersetzung in andere Sprachen haben. Sprachliche Verbesserungen des deutschen Textes werden nicht wiedergegeben.

Teil 1

Kapitel 1.6

- 1.6.1.14** „Absatz 6.5.6.13“ ändern in:
„Unterabschnitt 6.5.6.13“.
[betrifft nur die deutsche Fassung]

Teil 2

Abschnitt 2.2.9

- 2.2.9.1.10.2.2** Im zweiten Satz nach „gelten“ einfügen:
„allgemein“.
[betrifft nur die deutsche Fassung]

2.2.9.1.10.2.3,
2.2.9.1.10.3 und

- 2.2.9.1.10.4.3.1** „Krustentiere“ ändern in:
„Krebstiere“ (fünfmal).
[betrifft nur die deutsche Fassung]

- 2.2.9.1.10.3** Im Kasten „Kategorie: Chronische Giftigkeit 2“ und im Flussdiagramm „Toxizität“ ändern in:
„Giftigkeit“ (viermal).
[betrifft nur die deutsche Fassung]

- 2.2.9.1.10.4.5.2** Im ersten Satz streichen:
„oft“.
[betrifft nur die deutsche Fassung]

Teil 3

Kapitel 3.3

- SV 43** „2.2.61.1.11“ ändern in:
„2.2.61.1.11.2“.
[betrifft nur die deutsche und französische Fassung]
- SV 288** Nach „des Handbuchs Prüfungen und Kriterien“ einfügen:
„Teil I“.
[betrifft nur die deutsche Fassung]
- SV 335** Im zweiten Satz „müssen“ ändern in:
„muss“.
[betrifft nur die deutsche Fassung]
- SV 553** Der letzte Satz erhält am Anfang folgenden Wortlaut:
„Präparate (Zubereitungen), die diesen Kriterien ...“.
[betrifft nur die deutsche Fassung]

Teil 4

Kapitel 4.1**4.1.4.1**

- P 200 (5) b)** Am Anfang des zweiten Satzes „«r»“ ändern in:
„«O»“.
[betrifft nur die deutsche Fassung]

- P 520** Im vierten Satz streichen:
„in Absatz 4.1.7.1.3 sowie“.

Teil 5

Kapitel 5.1

5.1.3 Vor „Tanks“, „Wagen“ und „Container“ streichen:
„leere“.

[betrifft nur die deutsche Fassung]

5.1.3.1 Vor „Tanks“, „Wagen“ und „Container“ streichen:
„leere“.

[betrifft nur die deutsche Fassung]

Kapitel 5.4

5.4.1.2.1 e) Nach „ZUSTÄNDIGEN BEHÖRDE“ einfügen:
„VON ...“.
[betrifft nur die deutsche Fassung]

Teil 6

Kapitel 6.7

6.7.5.10.4 Im ersten Satz „Unterabschnitt 4.2.5.3“ ändern in:
„Unterabschnitt 4.2.4.3“.

Erratum No 1

Remarque: Ne sont reprises ici que les modifications de textes qui ont une influence sur la traduction dans d'autres langues. Les améliorations linguistiques du texte français ne sont pas toujours reproduites.

Titre

Corrections dans la version du RID 2007:

Sous les États membres après «Estonie», biffer:

«(Dès le 1^{er} janvier 2009)».

[ne concerne que la version française]

Sous les États membres, remplacer «Macédoine (ex-République yougoslave de)» par:

«Ex-République yougoslave de Macédoine».

Sommaire

Corrections dans les textes de notification:

1.1.3.4 Remplacer «exemptées» par:

«exceptées».

[ne concerne que la version française]

Insérer la ligne nouvelle suivante:

«**4.1.9.3** Colis contenant des matières fissiles».

Corrections dans la version du RID 2007:

2.2.41 Remplacer «matières explosibles désensibilisées» par:

«matières solides explosibles désensibilisées».

[ne concerne que la version française et allemande]

Partie 1

Corrections dans les textes de notification:

1.1.3.6.3 Insérer l'amendement additionnel suivant:

Dans le tableau sous la catégorie de transport 1, colonne (2) sous «Classe 2», ajouter une référence à la note de bas de tableau a) après «TOC».

1.2.1 Dans la définition pour «demandeur» visualiser «évaluation de la conformité» en italique.

Partie 2

Corrections dans les textes de notification:

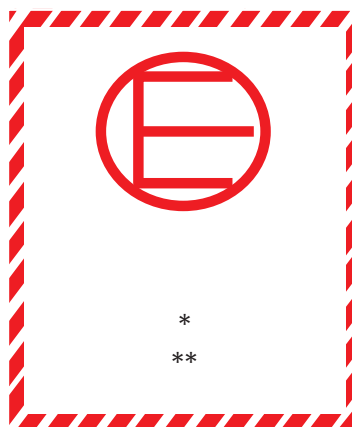
2.2.9.1.10.5.2 Aligner la dernière partie de la phrase («doivent être affectés aux Nos ONU 3077 ou 3082, selon le cas») sous a) et b).

[ne concerne que la version française]

Partie 3

Corrections dans les textes de notification:

3.5.4.2 Remplacer la figure comme suit (la ligne centrale de la lettre «E» ne doit pas toucher le cercle):



Partie 4

Corrections dans les textes de notification:

4.1.4.1

P 200

L'amendement concernant la norme «EN 1439:2005» reçoit la teneur suivante:

«Au paragraphe 11), dans le tableau, remplacer «EN 1439:2005 (Excepté 3.5 et Annexe C)» par:
«EN 1439:2008 (sauf 3.5 et Annexe G)».

Dans la colonne «Titre du document» le titre de cette norme reçoit la teneur suivante:

«Équipements pour GPL et leurs accessoires – Procédures de vérification des bouteilles transportables et rechargeables pour GPL avant, pendant et après le remplissage.»

Partie 6

Corrections dans les textes de notification:

6.8.3.1.5

Présenter le titre à insérer comme suit:

**«Autres prescriptions de construction pour les
wagons-citernes et les wagons-batteries».**

Erratum No 2

Remarque: Ne sont reprises ici que les modifications de textes qui ont une influence sur la traduction dans d'autres langues. Les améliorations linguistiques du texte français ne sont pas toujours reproduites.

Partie 2

Section 2.2.9

2.2.9.1.10.2.1

Au troisième tiret, remplacer «biologique ou non biologique» par:

«biotique ou abiotique».

[ne concerne que la version française]

2.2.9.1.10.2.5

Dans la première phrase, remplacer «biologique ou non biologique» par:

«biotique ou abiotique».

[ne concerne que la version française]

Dans la sixième phrase, remplacer «non biologique» et «biologique et non biologique» par:

«abiotique» et «biotique et abiotique».

[ne concerne que la version française]

2.2.9.1.10.4.6.2.1

Dans la dernière phrase, remplacer «catégorie toxicité aiguë 1» par:

«catégorie aiguë 1».

[ne concerne que la version française]

Partie 3

Chapitre 3.2

Tableau B

Apporter les modifications suivantes:

Dénomination/description des marchandises	UN	Modification
BICYCLO-[2.2.1]-HEPTADIÈNE-2,5 STABILISE	2251	Modifier la dénomination pour lire comme suit: «BICYCLO [2.2.1] HEPTADIÈNE-2,5 STABILISÉ». [ne concerne que la version française]
Collodions, voir	2060	Biffer la rubrique. [ne concerne que la version française]
CYCLONITE EN MELANGE AVEC DE LA CYCLOTETRAMETHYLÈNETETRANITRAMINE (HMX, OCTOGENE) HUMIDIFIEE avec au moins 15% (masse) d'eau ou DESENSIBILISEE avec au moins 10% (masse) de	0391	Ajouter à la fin de la dénomination: «flegmatisant». [ne concerne que la version française]
ETHANOL EN SOLUTION (ALCOOL ETHYLIQUE) contenant plus de 70% en volume d'alcool	1170	Biffer à la fin de la dénomination: «contenant plus de 70% en volume d'alcool». [ne concerne que la version française]
ETHANOL EN SOLUTION (ALCOOL ETHYLIQUE) contenant entre 24% et 70% d'alcool en volume	1170	Biffer la rubrique. [ne concerne que la version française]
Éther de pétrole, voir	1271	Dans la colonne «UN», remplacer «1271» par: «1268». [ne concerne que la version française]
HEXANITRATE DE MANNITOL, HUMIDIFIE avec au moins 40% (masse) d'eau (ou d'un mélange d'alcool et	0133	Ajouter à la fin de la dénomination: «d'eau». [ne concerne que la version française]

Dénomination/description des marchandises	UN	Modification
HEXOGÈNE EN MELANGE AVEC DE LA CYCLOTETRAMETHYLÈNETETRAMINE (HMX, OCTOGÈNE) HUMIDIFIÉE avec au moins 15% (masse) d'eau ou DESENSIBILISÉE avec au moins 10% (masse) de	0391	Ajouter à la fin de la dénomination: «flegmatisant». [ne concerne que la version française]
HYDROGÈNE DANS UN DISPOSITIF DE STOCKAGE À HYDRURE MÉTALLIQUE CONTENU DANS UN	3468	Ajouter à la fin de la dénomination: «ÉQUIPEMENT». ne concerne que la version française]
HYDROGÈNE DANS UN DISPOSITIF DE STOCKAGE À HYDRURE MÉTALLIQUE EMBALLÉ AVEC UN	3468	Ajouter à la fin de la dénomination: «ÉQUIPEMENT». [ne concerne que la version française]
MONO-NITROTOLUIDINES	2660	Modifier la dénomination pour lire comme suit: «MONONITROTOLUIDINES». [ne concerne que la version française]
Monotrotoluidines, voir	2660	Biffer la rubrique. [ne concerne que la version française]
NITRATE D'AMMONIUM, EN ÉMULSION, SUSPENSION ou GEL, liquide, servant à la fabrication des explosifs de	3375	Modifier la dénomination pour lire comme suit: «NITRATE D'AMMONIUM, EN ÉMULSION, SUSPENSION ou GEL, servant à la fabrication des explosifs de mine, liquide». [ne concerne que la version française]
NITRATE D'AMMONIUM, EN EMULSION, EN SUSPENSION ou GEL, solide, servant à la fabrication des explosifs de mine	3375	Modifier la dénomination pour lire comme suit: «NITRATE D'AMMONIUM, EN EMULSION, SUSPENSION ou GEL, servant à la fabrication des explosifs de mine, solide». [ne concerne que la version française]
PETN EN MÉLANGE DÉSENSIBILISÉ, SOLIDE, N.S.A, avec plus de 10% mais au plus 20% en masse de	3344	Ajouter à la fin de la dénomination: «PETN». [ne concerne que la version française]
Pyroxyline en solution, voir	2060	Biffer la rubrique. [ne concerne que la version française]
Sulfate de baryum (SP17)		Dans la dénomination, remplacer «(SP17)» par: «(voir disposition spéciale 177)». [ne concerne que la version française]
		Dans la colonne «Note», insérer: «Exempté». [ne concerne que la version française]
TOLITE EN MELANGE AVEC DU TRINITROBENZÈNE ou TOLITE EN MELANGE AVEC DE	0388	Ajouter à la fin de la dénomination: «L'HEXANITROSTILBÈNE». [ne concerne que la version française]
TRIÉTHYLÈNETETRAMINE	2259	Modifier la dénomination pour lire comme suit: «TRIÉTHYLÈNETÉTAMINE». [ne concerne que la version française]
TRINITRORÉSORCINATE DE PLOMB HUMIDIFIÉ avec au moins 20% (masse) d'eau ou d'un mélange d'alcool et	0130	Ajouter à la fin de la dénomination: «d'eau». [ne concerne que la version française]

Chapitre 3.3

DS 43

Remplacer «2.2.61.1.11» par:

«2.2.61.1.11.2».

[ne concerne que les versions allemandes et françaises]

- DS 274** Remplacer «3.1.2.8.1» par:
«3.1.2.8».
[ne concerne que la version française]
- DS 309** Au dernier sous-paragraphe, remplacer «de la série 8. Partie 1, section 18 du Manuel d'épreuves et de critères» par:
«de la série 8 du Manuel d'épreuves et de critères, première partie, section 18,».
[ne concerne que la version française]
- DS 311** Remplacer «partie 1» par:
«première partie».
[ne concerne que la version française]
- Chapitre 3.5**
- 3.5.4.2** Dans la note de bas de figure **, remplacer «l'emballage» par:
«le colis».
[ne concerne que la version française]
- Partie 4
- Chapitre 4.1**
- 4.1.4.1**
- P 200 (10)** Dans la deuxième phrase de la disposition spéciale d'emballage p, remplacer «dispositif de compression» par:
«dispositif de décompression».
[ne concerne que la version française]
- P 406 2)** Après «ou caisses», supprimer:
«en ces mêmes matériaux».
[ne concerne que la version française]
- P 520** Dans la quatrième phrase, biffer:
«4.1.7.1.3,».
- 4.1.4.2**
- IBC 520** Dans la colonne «Peroxyde organique» pour la cinquième rubrique sous le No ONU 3109, biffer:
«et de cumyle».
[ne concerne que la version française]
- Partie 5
- Chapitre 5.2**
- 5.2.2.2.2** Sous «DANGER DE CLASSE 4.2», remplacer «Matières spontanément inflammables» par:
«Matières sujettes à l'inflammation spontanée».
[ne concerne que la version française]
- Partie 6
- Chapitre 6.2**
- 6.2.1.1.5** À la fin de la première phrase, remplacer «4.2.4.1» par:
«4.1.4.1».
[ne concerne que la version française]
- 6.2.3.3.3 c)** À la fin du paragraphe, supprimer:
«. Le tuyau collecteur doit présenter au moins la même pression d'épreuve que les bouteilles. Le tuyau collecteur et le robinet général doivent être disposés de manière à être protégées contre toute avarie».
[ne concerne que la version française]
- 6.2.6.1.3** Remplacer «6.2.4.2;» par:
«6.2.6.2.».
[ne concerne que la version française]
- 6.2.6.3.2.2** Remplacer «6.2.4.3.2.2.1, 6.2.4.3.2.2.2 et 6.2.4.3.2.2.3» par:
«6.2.6.3.2.2.1, 6.2.6.3.2.2.2 et 6.2.6.3.2.2.3».
[ne concerne que la version française]
- 6.2.6.3.3** Au premier sous-paragraphe, remplacer «6.2.4.3.1 et 6.2.4.3.2» par:
«6.2.6.3.1 et 6.2.6.3.2».
[ne concerne que la version française]

Chapitre 6.5

6.5.6.13.3.2 À la fin de la première phrase, remplacer «la base GRV» par:
«la base du GRV».
[ne concerne que la version française]

Chapitre 6.7

6.7.3.2.13 Après «non réfrigérés», insérer:
«inflammables».
[ne concerne que la version française]

6.7.5.10.4 Dans la première phrase, remplacer «4.2.5.3» par:
«4.2.4.3».

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich des Dritten Protokolls
zum Allgemeinen Abkommen über die Vorrechte und Befreiungen des Europarats**

Vom 2. November 2009

Das Dritte Protokoll vom 6. März 1959 (BGBl. 1963 II S. 237, 238) zum Allgemeinen Abkommen vom 2. September 1949 über die Vorrechte und Befreiungen des Europarats (BGBl. 1954 II S. 493, 494) ist nach seinem Artikel 17 Absatz 1 für

Bulgarien am 31. Oktober 2008
in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluss an die Bekanntmachung vom 26. September 2008 (BGBl. II S. 1295).

Berlin, den 2. November 2009

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Susanne Wasum-Rainer

Herausgeber: Bundesministerium der Justiz
Postanschrift: 11015 Berlin
Hausanschrift: Mohrenstraße 37, 10117 Berlin
Telefon: (0 30) 1 85 80-0
Redaktion: Bundesamt für Justiz
Schriftleitungen des Bundesgesetzblatts Teil I und Teil II
Postanschrift: 53094 Bonn
Hausanschrift: Adenauerallee 99 – 103, 53113 Bonn
Telefon: (02 28) 9 94 10-40
Verlag: Bundesanzeiger Verlagsges.mbH.
Postanschrift: Postfach 10 05 34, 50445 Köln
Hausanschrift: Amsterdamer Str. 192, 50735 Köln
Telefon: (02 21) 9 76 68-0

Satz, Druck und buchbinderische Verarbeitung: M. DuMont Schauberg, Köln
Bundesgesetzblatt Teil I enthält Gesetze sowie Verordnungen und sonstige
Bekanntmachungen von wesentlicher Bedeutung, soweit sie nicht im Bundes-
gesetzblatt Teil II zu veröffentlichen sind.

Bundesgesetzblatt Teil II enthält

a) völkerrechtliche Übereinkünfte und die zu ihrer Inkraftsetzung oder Durch-
setzung erlassenen Rechtsvorschriften sowie damit zusammenhängende
Bekanntmachungen,

b) Zolltarifvorschriften.

Laufender Bezug nur im Verlagsabonnement. Postanschrift für Abonnements-
bestellungen sowie Bestellungen bereits erschienener Ausgaben:

Bundesanzeiger Verlagsges.mbH., Postfach 10 05 34, 50445 Köln

Telefon: (02 21) 9 76 68-2 82, Telefax: (02 21) 9 76 68-2 78

E-Mail: bgbl@bundesanzeiger.de

Internet: www.bundesgesetzblatt.de bzw. www.bgbl.de

Bezugspreise für Teil I und Teil II halbjährlich im Abonnement je 45,00 €.

Bezugspreis dieser Ausgabe: 2,30 € (1,40 € zuzüglich 0,90 € Versand).

Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz
beträgt 7 %.

ISSN 0341-1109

Bundesanzeiger Verlagsges.mbH. · Postfach 10 05 34 · 50445 Köln

Postvertriebsstück · Deutsche Post AG · G 1998 · Entgelt bezahlt

Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens über die Überstellung verurteilter Personen

Vom 2. November 2009

Das Übereinkommen vom 21. März 1983 über die Überstellung verurteilter
Personen (BGBl. 1991 II S. 1006, 1007) ist nach seinem Artikel 18 Absatz 3 für
Honduras am 1. Juli 2009
in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluss an die Bekanntmachung vom
13. Dezember 2007 (BGBl. 2008 II S. 21).

Berlin, den 2. November 2009

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Susanne Wasum-Rainer